

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)

vom 14. Juni 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Juni 2023)

zum Thema:

Diebstähle von Kraftfahrzeugen in Berlin

und **Antwort** vom 27. Juni 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Juni 2023)

Herrn Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/15 848
vom 14. Juni 2023
über Diebstähle von Kraftfahrzeugen in Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie hoch war die Anzahl der zur Anzeige gebrachten Kraftfahrzeug-Diebstähle im Land Berlin in den Jahren 2020, 2021, 2022 und im laufenden Jahr 2023? Bitte je Bezirk einzeln angeben.
2. Wieviel der zur Anzeige gebrachten Kraftfahrzeug-Diebstähle wurden in den Jahren 2020, 2021, 2022 und im laufenden Jahr 2023 aufgeklärt? Bitte je Bezirk einzeln angeben.

Zu 1. und 2.:

Den nachfolgenden tabellarischen Übersichten sind die Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) zu den erfassten und aufgeklärten Fällen für den Deliktsbereich Kraftfahrzeugdiebstahl und Kraddiebstahl für die Jahre 2020 bis 2022 zu entnehmen.

Daten für das laufende Jahr 2023 können unterjährig auf Basis der PKS nicht zur Verfügung gestellt werden.

Deliktsbereich	2020		
	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote
Diebstahl - insgesamt von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	4.399	563	12,8%
Diebstahl - insgesamt von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	1.909	245	12,8%

Quelle: PKS Berlin

Deliktsbereich	2021		
	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote
Diebstahl - insgesamt von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	4.273	509	11,9%
Diebstahl - insgesamt von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	2.070	206	10,0%

Quelle: PKS Berlin

Deliktsbereich	2022		
	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote
Diebstahl - insgesamt von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	5.581	612	11,0%
Diebstahl - insgesamt von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	2.367	243	10,3%

Quelle: PKS Berlin

Eine nach den Bezirken aufgegliederte Übersicht ist lediglich für die Fälle des Kraftwagendiebstahls möglich, da diese auch als ausgesuchtes Delikt Bestandteil des jährlich durch die Polizei Berlin erstellten Kriminalitätsatlas sind.

Die Angaben zu den aufgeklärten Fällen lassen sich nicht auf die einzelnen Bezirke aufgliedern.

Kraftwagendiebstahl - Fallzahlen nach Bezirken			
Bezirk	2020	2021	2022
Charlottenburg-Wilmersdorf	471	548	628
Friedrichshain-Kreuzberg	252	223	299
Lichtenberg	384	415	547
Marzahn-Hellersdorf	430	344	438
Mitte	382	344	413
Neukölln	380	418	503
Pankow	405	347	560
Reinickendorf	279	204	331
Spandau	300	283	358
Steglitz-Zehlendorf	313	352	499
Tempelhof-Schöneberg	398	434	517

Treptow-Köpenick	382	340	459
unbekannt	23	21	29
gesamt	4.399	4.273	5.581

Quelle: PKS Berlin

3. In wie vielen Fällen konnte das gestohlene Kraftfahrzeug in den Jahren 2020, 2021, 2022 und im laufenden Jahr 2023 an die Besitzer zurückgegeben werden? Bitte je Bezirk einzeln angeben.

Zu 3.:

Eine statistische Erhebung von Daten im Sinne der Fragestellung erfolgt in der Polizei Berlin nicht.

4. Welche konkreten Maßnahmen sind vom Senat geplant, um die Anzahl der Diebstähle zu verringern und die Aufklärungsquote zu erhöhen? Haben dazu Gespräche mit den Bezirken und dem Bund stattgefunden? Wenn ja, welchen Inhalts und mit welchem Ergebnis? Wenn nein, warum nicht?

Zu 4.:

Durch die Polizei Berlin erfolgt ein regelmäßiger nationaler und internationaler Austausch hinsichtlich der Lage und der aktuellen technischen Entwicklung im betreffenden phänomenologischen Deliktfeld. Darüber hinaus erfolgt die Teilnahme an europäischen Projekten insbesondere zur Stärkung der Bekämpfung organisierter Eigentumskriminalität.

Die Polizei Berlin legt im Zusammenhang mit der fortschreitenden Digitalisierung zudem ein Augenmerk auf das Themenfeld Automotive IT. Der technische Fortschritt in diesem Bereich wirkt sich auf die präventiven, repressiven und forensischen Bereiche der polizeilichen Arbeit aus. Diese Entwicklung stellt die Polizei Berlin im Hinblick auf die Bekämpfung der Kfz-Kriminalität vor neue Herausforderungen, bietet aber auch Chancen.

Um Tatzusammenhänge, insbesondere von reisenden Täterinnen und Tätern, schneller und besser erkennen zu können, beschäftigt sich zudem eine hierfür zuständige Koordinierungsstelle im Landeskriminalamt Berlin (LKA) anlassbezogen mit dem Phänomen. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit der Fachdienststelle für den Kfz-Sachwertdiebstahl im LKA und den für die Bekämpfung der Kfz-Kriminalität zuständigen Dienststellen der fünf örtlichen Direktionen der Polizei Berlin.

Zudem erfolgt zur Verringerung der Diebstähle von Kraftfahrzeugen eine fortwährende Lageauswertung zur Feststellung von Brennpunkten.

Im gesamten Stadtgebiet können bei erkannten Tatserien directionsübergreifende Schwerpunkteinsätze sowie eine Zusammenarbeit mit Dienststellen der Polizei Brandenburg erfolgen und personelle Ressourcen in Form von Ermittlungsgruppen gebündelt werden.

Weiterhin werden Informations- und Beratungsgespräche im Rahmen polizeilicher Ermittlungen sowie bei Veranstaltungen, wie zum Beispiel Aktions- und Präventionstagen, dem Tag der offenen Tür der Polizei Berlin oder speziellen Präventionseinsätzen, durchgeführt, um das sicherheitsorientierte Verhalten der Bevölkerung zu steigern.

Hierfür wird u.a. auch auf die Informationsmaterialien des Programms Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes, z.B. <https://www.polizei-beratung.de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=4702&token=29375300394d64bbf32732507cd5357f580ba3d4> zurückgegriffen.

Auch in Gesprächen mit Hausverwaltungen und anderen Institutionen an Brennpunkten wird für dieses Thema sensibilisiert.

Berlin, den 27. Juni 2023

In Vertretung

Christian Hochgrebe
Senatsverwaltung für Inneres und Sport